



**Die Göttliche Liebe spricht zu dem Rest der Gläubigen  
Unser Herr spricht zu allen Nationen  
WERK DER HEILIGEN LIEBE  
Bewegung zum Schutz und zur Rettung des Ungeborenen Lebens  
unter dem Patronat des Heiligen Joseph**

Postf. 1123, 54431 Saarburg, Tel.: 06581 92 33 33 / 02443 48645  
Für Botschaften: 07823 1855

**Monatliche Botschaften an Maureen Sweeny Kyle, Ohio, MSHL**



**1. November 2007  
Öffentliche Erscheinung**

**An die Priester**

Der Hl. Johannes Vianney sagt: „Gelobt sei Jesus Christus.“

„Kind Jesu, ich sage dir einige Richtlinien für die Priester – nicht nur für die, die hierher kommen, sondern auch für jene, die über die Botschaften oder die Bruderschaft entscheiden.“

1. Regelmäßige Beichte nach gründlicher Gewissensprüfung
2. Gebet um die Gabe der Unterscheidung der Geister. Eine Meinung oder ein Urteil ist nicht gleich Unterscheidungsgabe. Erkenne, dass sich heute ganze Diözesen durch Liberalismus und Kompromisshaftigkeit im Irrtum befinden.
3. Anrufen des Schutzengels. Entwickle eine Liebe für diesen Engel, den Gott dir gegeben hat.
4. Liebe die Seelen, für die du Verantwortung trägst und unternehme alles, was in deiner Macht steht, um sie zum Heil zu führen.
5. Sei demütig und freundlich. Vermeide intellektuellen Stolz. Gib Gott die Ehre – aus ganzem Herzen.
6. Bete für die Armen Seelen. Sie haben große Macht. Nutze diese.

Wenn Priester diese Richtlinien befolgen, verspricht Jesus, sie in ihrer Berufung zu stärken.

**2. November 2007  
Freitags-Rosenkranzandacht**

Jesus erscheint mit ausgestreckten Armen und geöffnetem Herzen und sagt: „Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

„Meine Brüder und Schwestern, heute Abend lade Ich euch ein, eure Herzen in die reinigende Flamme des Unbefleckten Herzens Meiner Mutter einzutauchen. Um gereinigt zu werden, müsst ihr eure Schwachstellen – eure Fehler erkennen. Betet um die Gnade, dass euer Wille in diese Richtung gelenkt wird. Ich heiße euch in Meinem Heiligsten Herzen in jedem Augenblick willkommen.“

„Ich segne euch mit Meinem Segen der Göttlichen Liebe.“



**4. November 2007  
Öffentliche Erscheinung**

Der Hl. Thomas von Aquin sagt: „Gelobt sei Jesus Christus.“

„Kind, fürchte dich nicht vor der Verkündigung dieser Botschaft.\* Die einzigen, die etwas dagegen haben könnten, sind jene, deren geheime Pläne und Unwahrheiten aufgedeckt werden, wenn die Menschen näher auf das schauen, was sie sagen und tun und nicht mehr auf das, was sie sind.“

\*(Thomas v. Aquin bezieht sich auf die Botschaft vom 5. November)

„Es ist ein Zeichen dieser kompromisshaften und verworrenen Zeit, dass die Gnaden des Himmels in der Welt, in der Gesellschaft allgemein und auch in Kirchenkreisen so zurückgewiesen und geschmäht werden.“

„Jesus versucht, den Rest der Gläubigen durch jede hier angebotene Gnade, Andacht und Botschaft zu vermehren und zu stärken.“

**5. November 2007  
Monatliche Botschaften an alle Menschen und Nationen**

*(Diese Botschaft wurde über die letzten zwei Tagen gegeben)*

Jesus erscheint mit Seinem Herzen in der Hand. Sein Herz ist mit Dornen umgeben. Unsere Liebe Frau erscheint mit Ihrem geöffneten Herzen und sagt: „Gelobt sei Jesus Christus.“ Jesus sagt: „Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

Jesus: „In der Welt der Unterhaltung gibt es das 'Reality-Fernsehen'. Was Ich heute hier anspreche, ist die 'Reality-Religion'. In der der Politik gibt es konservative und liberale Politiker. Wenn der Wähler herausfindet, wie ein Politiker über bestimmte Themen denkt, kann er leicht erkennen, ob dieser liberal oder konservativ ist.“

„In der Glaubenswelt wird der gleiche Kampf gekämpft, liberal gegen konservativ, aber der Kampf ist größtenteils hinter Prestigetiteln verborgen. Oft geben Positionen und Titel Autorität vor, obwohl die eigentliche Denkrichtung eine andere ist. Der durchschnittliche Laie nimmt daher die Meinungen aufgrund des Titels an und nicht aufgrund des Inhalts an.“

„Heute bin Ich jedoch gekommen, um allen die Augen zu öffnen. Ihr müsst das Herz der Kirche stärken, indem ihr euch mit jenen verbindet, die der Tradition der Kirche verbunden sind (Eph. 2:20-22).\* Es sind dies jene, die zum Heiligen Vater stehen, die Meine Reale Gegenwart anerkennen und Meine Mutter durch den Rosenkranz ehren.“ (Mt 16, 13-19)\*\*.

„Öffnet eure Augen und Herzen. Erkennt, dass eure Glaubensfreiheit durch das Schlagwort ‚persönliche Freiheit‘ von euch genommen wird. Ihr habt Gott von allen öffentlichen Plätzen entfernt und es zugelassen, dass Gewalt und Verwirrung diese Stellen einnehmen.“

„Erkennt die Motive, die sich hinter den Titeln eurer Führer verbergen und die Wege, auf die sie euch führen. (2 Tim. 3, 1-5).\*\*\* Ein falsches Bewusstsein ist kein Grund für falsch angebrachte Loyalität. Jeder Mensch hat in diesem Leben die Verantwortung herauszufinden, wo die wahre Gerechtigkeit liegt. Lasst euch nicht geistig verblenden durch weltlichen Pomp, sondern lasst euch in der Wahrheit formen.“ (2 Tim. 4, 1-5)\*\*\*\*

„Ich sage euch feierlich, ihr müsst stark genug sein in der Heiligen Liebe, um an der tiefen Lehre dieser Botschaften festzuhalten und euch von den Meinungen jener nicht beeinflussen zu lassen, die sich gegen den rechten Pfad der Heiligen Liebe wenden. Dies ist die Stunde, in der Ich zur Versöhnung und Einheit unter allen Menschen und Nationen aufrufe.“

„Die Katholiken bitte Ich zu erkennen, dass die Konsekration von Brot und Wein in Meinen Leib und Blut nur von einem geweihten Priester vorgenommen werden kann. Vermeidet es, andere Meinungen anzunehmen. Denkt daran, Satan ist die Ursache aller Zwietracht.“

„Der Grund, warum Ich in dieser jetzigen Botschaft auf eine solch‘ direkte Art mit euch spreche, ist, weil Ich nicht will, dass eines Meiner Lämmer durch arglistige Täuschung Satans vom rechten Weg abgebracht wird. Kompromisse sind das Werkzeug Satans. Ihr müsst offen für die Wahrheit eintreten. Lernt, bei jenen, die Einfluss auf euch haben, auf ihre Worte und Taten zu sehen und nicht auf ihre Titel oder ihr Ansehen in der Welt.“

„Denkt daran, Ich schaue ins Herz, nicht auf Macht oder Einfluss in diesem irdischen Leben. Gestattet hingegen der Heiligen Liebe, im Herzen zu wachsen. Auf diese Weise werdet ihr die Welt und die Kirche in der Rechtschaffenheit stärken.“

„Meine Brüder und Schwestern, heute ist Mein Herz von vielen Dornen umgeben – Dornen, die von Meinen Freunden kommen, weil sie dieses Werk nicht verstehen; weil sie nicht an die Botschaften glauben und sich gegen Mich stellen. Ihr, Meine Kinder, seid Kinder des Lichtes, weil ihr dieses Werk und die Botschaften in euren Herzen angenommen habt und im Licht der Wahrheit lebt.“

„Heute geben Wir euch den Vollständigen Segen Unserer Vereinten Herzen.“

### \* Epheser 2, 20-22

Ihr seid auf das Fundament der Apostel und Propheten gebaut; der Schlussstein ist Christus Jesus selbst. Durch Ihn wird der ganze Bau zusammengehalten und wächst zu einem heiligen Tempel im Herrn. Durch Ihn werdet auch ihr im Geist zu einer Wohnung Gottes erbaut.

### \*\* Mt 16:13-19

Als Jesus in das Gebiet von Cäsarea Philippi kam, fragte Er seine Jünger: Für wen halten die Leute den Menschensohn? Sie sagten: Die einen für Johannes den Täufer, andere für Elija, wieder andere für Jeremia oder sonst einen Propheten. Da sagte er zu ihnen: Ihr aber, für wen haltet ihr mich? Simon Petrus antwortete: Du bist der Messias, der Sohn des lebendigen Gottes! Jesus sagte zu ihm: Selig bist du, Simon Barjona; denn nicht Fleisch und Blut haben dir das geoffenbart, sondern Mein Vater im Himmel. Ich aber sagte dir: Du bist Petrus, und auf diesen Felsen werde Ich Meine Kirche bauen und die Mächte der Unterwelt werden sie nicht überwältigen.

### \*\*\* 2 Tim 3:1-5

„Das sollst du wissen: In den letzten Tagen werden schwere Zeiten anbrechen. Die Menschen werden selbstsüchtig sein, habgierig, prahlerisch, überheblich, böse, ungehorsam gegen die Eltern, undankbar, ohne Ehrfurcht, lieblos, unversöhnlich, verleumderisch, unbeherrscht, rücksichtslos, roh, heimtückisch, verwegen, hochmütig, mehr dem Vergnügen als Gott zugewandt. Schein der Frömmigkeit werden sie wahren, doch die Kraft der Frömmigkeit werden sie verleugnen. Wende dich von diesen Menschen ab.“

### \*\*\*\* 2 Tim 4:1-5

Ich beschwöre dich bei Gott und bei Christus Jesus, dem kommenden Richter der Lebenden und der Toten, bei Seinem Erscheinen und bei Seinem Reich: Verkünde das Wort, tritt dafür ein, ob man es hören will oder nicht; weise zurecht, tadel, ermahne, in unermüdlicher und geduldiger Belehrung. Denn es wird eine Zeit kommen, in der man die gesunde Lehre nicht erträgt, sondern sich nach eigenen Wünschen immer neue Lehrer sucht, die den Ohren schmeicheln; und man wird der Wahrheit nicht mehr Gehör schenken, sondern sich Fabeln zuwenden. Du aber sei in allem nüchtern, ertrage das Leiden, verkünde das Evangelium, erfülle treu deinen Dienst!

## 9. November 2007

### Zweiter Freitag – Rosenkranzandacht für die Priester

Der Hl. Johannes Vianney erscheint und sagt: „Gelobt sei Jesus Christus.“

„Meine Brüder und Schwestern, betet, dass alle Priester die Notwendigkeit erkennen, sich unter den Schutz der Himmlischen Mutter zu stellen, damit sie nicht durch liberale Theologen irreführt werden. Unsere Himmlische Mutter will den Glauben aller Menschen schützen, besonders aber den der Priester, damit sie in der Wahrheit leben und den rechten Glauben verkünden.“

„Heute Abend gebe ich euch meinen priesterlichen Segen.“

**9. November 2007  
Öffentliche Erscheinung**

„Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

„Ich bin wiederum gekommen, um allen Menschen auf ihrem Weg zu einer größeren Heiligkeit zu helfen. Die Seelen dürfen nicht Gedanken oder Gefühle über vergangene Sünden hegen. Sie sollen stattdessen diese Gefühle Meiner Großzügigsten Barmherzigkeit übergeben, denn durch Meine Barmherzigkeit wird die Vergangenheit ausgelöscht.“

„Wenn euch Schuld gezeigt wird, dann erkennt, dass es eine Versuchung ist, euch den inneren Frieden zu rauben. Die Schuld zeigt Bereiche der Vergangenheit, die nach eigener Vergebung rufen. Erkennt, dass euch, wenn ihr – als Katholiken - zur Barmherzigkeit durch das Sakrament der Beichte kommt, alles vergeben wird. Lasst es nicht zu, dass ein ängstliches Gewissen sich zwischen uns stellt.“

**9. November 2007  
Öffentliche Erscheinung**

Jesus erscheint, wiederum Sein Herz in der Hand haltend. Es ist wieder mit scharfen Dornen umgeben. Er sagt: „Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

„Ich bin gekommen, um euch zu helfen, zu verstehen, dass jene, die sich ‚katholisch‘ nennen, aber im Widerspruch leben, verborgen sein möchten.\* Ihr Plan ist, hohe Stellen innerhalb der Kirche einzunehmen, um ihre liberale Denkweise zu verbreiten.“

„Es ist daher die Pflicht Meiner restlichen Gläubigen, ihre Irrtümer aufzudecken – trotz möglicher Verfolgung. Dies ist ein Teil Meiner Aufgabe hier. Da wir hier für die Wahrheit eintreten, wird das Reflektieren dieser Wahrheit die Augen der Liberalen verblenden.\*\*

Wenn sie das Werk angreifen, versuchen sie, das Licht der Wahrheit von ihren Augen fernzuhalten. Je stärker Mein Rest der Gläubigen ist – umso stärker ist das Licht der Wahrheit in der Welt.“

„Versteht daher, dass der Rest Meiner Gläubigen sich nicht verstecken, sondern mutig im Licht der Wahrheit auftreten soll. Es muss immer augenscheinlicher werden, dass es zwei Kirchen gibt, die sich beide katholisch nennen. Der Feind möchte nicht, dass sein Wirken in der Öffentlichkeit aufgedeckt wird. Der Rest Meiner Gläubigen muss es offen legen.“

---

\*„Verborgen sein zu wollen, kann eine Tugend sein, aber nur für den, der in der Wahrheit der Heiligen Demut und der Heiligen Liebe lebt und nicht wahrgenommen werden will, während er im Hintergrund arbeitet (durch Gebet, Opfer und den Einsatz von eigenen Mitteln und Talenten) zum

Aufbau und zur Unterstützung der Einheit der Kirche und nicht, um sie zu untergraben oder zu teilen.“

\*\* Jesus bezieht sich insbesondere auf jene in hohen Stellungen der Kirche, die das Verbreiten einer liberalen oder ‚progressiven‘ Meinung fördern im Gegensatz zur wahren Lehre der Kirche in der Tradition des Glaubens.

**11. November 2007  
Öffentliche Erscheinung**

„Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

„Heute werden in eurem Land, wie in vielen anderen Ländern in der Welt auch, Gesetze verabschiedet, die zu einem moralischen Verfall und einer Trennung vom Göttlichen Willen Meines Vaters führen. Ihr erlasst Gesetze, die Gott und Seine Gebote aus der Öffentlichkeit entfernen und die die Abtreibung und Euthanasie billigen und befürworten. Diese beiden Gesetze stärken sich gegenseitig – sie öffnen sich gegenseitig den Abgrund.“

„Solange nicht alle Menschen die allgemeine moralische Zerstörung der Gesellschaft durch eine Gesetzgebung, die dem Göttlichen Willen widerspricht, erkennen, könnt ihr nicht Meine Gerechtigkeit abwenden oder mildern.“

„Kehrt mit reuevollem Herzen um zu Mir. Ich erwarte euch mit offenen Armen.“

**13. November 2007  
Öffentliche Erscheinung**

„Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

„Der Reichtum Meines Herzens wurde an dieser Stätte für alle bereitgestellt. Vom Herzen dieses Werkes aus rufe Ich allen Menschen und Nationen zu, nach persönlicher Heiligkeit zu streben. Mein Ruf ergeht an euch aus dem schmerzvollen Herzen Meines Vaters, der den Irrtum ungeordneter Eigenliebe, die das Herz der heutigen Welt verzehrt, sieht.“

„Glaubt an eure Fähigkeit, auf die Gnade dieser Botschaften und auf Meinen Ruf an euch zu antworten.“

**16. November 2007  
Freitags-Rosenkranzandacht**

Jesus und Unsere Liebe Frau erscheinen mit Ihren geöffneten Herzen. Unsere Liebe Frau sagt: „Gelobt sei Jesus Christus.“ Jesus sagt: „Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

Jesus: „Meine Brüder und Schwestern, heute Abend rufe Ich euch alle zur Einheit mit der Heiligen Liebe, denn ihr, Meine Brüder und Schwestern, seid der Rest der Gläubigen. Ich wünsche, dass ihr in der Heiligen Liebe gestärkt werdet, damit ihr den Willen Meines Vaters erfüllen könnt.“

„Die Zeit nähert sich und sie ist nicht mehr weit, in der viele hierher kommen werden und verzweifelt die Wahrheit suchen. Ihr müsst im Glauben stark sein. Kehrt euren Willen um nach dem Willen des Vaters, Der euch liebt und der nur euer Bestes will.“

„Heute Abend geben Wir euch den Vollständigen Segen der Vereinten Herzen.“

**19. November 2007**  
**Öffentliche Erscheinung**

„Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

„Heute bitte Ich jeden Einzelnen von euch, in das Herz Meiner Liebe zu kommen, so wie ein Kind nach den Armen seiner liebenden Mutter oder liebenden Vaters sucht. Achtet nicht darauf, wer glaubt oder wer nicht glaubt. Sucht die Zuflucht dieser Botschaften wie ein Kind, wissend, dass sie gut sind und von gesunder Lehre.“

„Wenn ihr eure persönliche Heiligkeit nicht in Heiligkeit, Demut und Liebe sucht, sind eure Ziele im Leben falsch und unecht. Niemand tritt durch das Tor des Himmels ohne den Willen Meines Vaters. Ich sage euch, diese Botschaften der Heiligen und Göttlichen Liebe und die Kammern Unserer Vereinten Herzen sind die Zusammenfassung des Willens Gottes. Lasst euch nicht durch irgendeine menschliche Meinung von etwas anderem überzeugen.“

**19. November 2007**  
**Montagsandacht zum Schutzschild St. Michaels**

Jesus erscheint und sagt: „Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

„Meine Brüder und Schwestern, Ich komme noch einmal, um euch zu sagen, dass der Weg zum Göttlichen Willen Meines Vaters durch die Vereinten Herzen geht. Im Göttlichen Willen Meines Vaters zu leben, heißt, in Heiliger Liebe zu leben; erkennt daher die Vollständigkeit Meines Rufes an die ganze Menschheit.“

„Ich segne euch mit Meinem Segen der Göttlichen Liebe.“

**22. November 2007**  
**Öffentliche Erscheinung**

Als ich heute in meinen Gebetsraum kam, sah ich eine große Flamme, von der ich weiß, dass sie das Herz Gott Vaters ist. Ich hörte Seine Stimme: „Ich bin das Alpha und das Omega – dein Schöpfer, das Ewige Jetzt. In Mir ist kein Anfang und kein Ende – nur das Jetzt.“

„Heute feiert dein Land ‚Erntedank‘ und du hast Mir gesagt, wofür du dankbar bist. Aber Ich bin heute hier, um dir zu sagen, wofür Ich dankbar bin.“

„Ich bin dankbar für diesen Papst, der die Tradition des Glaubens unterstützt. Ich bin dankbar für den Rest der Gläubigen, die trotz der Täuschung Satans

und der Verbreitung seiner falschen Pläne an der Überlieferung des Glaubens treu festhalten. Ich bin dankbar für dieses Werk der Heiligen und Göttlichen Liebe und für die Spiritualität der Vereinten Herzen, die viele bereits angenommen haben trotz der Lügen Satans. Ich bin dankbar für die vielen, die bei der Verbreitung des Werkes hier mitwirken, bis hin zu jenen, die sich entwurzeln ließen und hierher gezogen sind. Ich bin dankbar für die Verbreitung des Rosenkranzes der Ungeborenen und für die vielen Leben, die dadurch gerettet werden. Ich bin dankbar für die vielen Rosenkränze, Gebete und Andachten, die an dieser Stätte dargebracht werden.“

„Mein Dank kommt zur Erde, verbunden mit Meiner Göttlichen Liebe. Ich habe den ewigen Wunsch, dass die Flamme der Göttlichen Liebe das Herz der Welt verzehrt.“

**26. November 2007**  
**Montagsandacht zum Schutzschild St. Michaels**

Jesus erscheint mit Seinem geöffneten Herzen und sagt: „Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

„Meine Brüder und Schwestern, heute Abend bin Ich gekommen, um euch zu bitten, im gegenwärtigen Augenblick alles in Demut und Liebe zu übergeben, denn dies ist der Weg eures Heils und der Weg zu einer größeren Heiligkeit. Vertraut auf die Weisheit des Göttlichen Willens.“

„Ihr seht diesen vollkommenen Plan jetzt nicht, aber in der Zukunft wird alles offenbar werden, dann werdet ihr verstehen, wie mit jedem Kreuz die Gnade verflochten ist, dann werdet ihr im Frieden sein.“

„Heute Abend gebe Ich euch Meinen Segen der Göttlichen Liebe.“

**26. November 2007**  
**Montagsandacht zum Schutzschild St. Michaels**

Jesus erscheint mit Seinem geöffneten Herzen und sagt: „Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

„Meine Brüder und Schwestern, heute Abend bin Ich gekommen, um euch zu bitten, im gegenwärtigen Augenblick alles in Demut und Liebe zu übergeben, denn dies ist der Weg eures Heils und der Weg zu einer größeren Heiligkeit. Vertraut auf die Weisheit des Göttlichen Willens.“

„Ihr seht diesen vollkommenen Plan jetzt nicht, aber in der Zukunft wird alles offenbar werden, dann werdet ihr verstehen, wie mit jedem Kreuz die Gnade verflochten ist und ihr werdet im Frieden sein.“

„Heute Abend gebe Ich euch Meinen Segen der Göttlichen Liebe.“

**27. November 2007**  
**Öffentliche Erscheinung**

Der Hl. Thomas von Aquin sagt: "Gelobt sei Jesus Christus."

"Ihr versucht, den Göttliche Willen zu verstehen, wie Er sich in eurem und im Leben anderer auswirkt. Da der Wille Gottes Zeit und Raum überschreitet, so ist es unmöglich, Ihn in menschlichen Begriffen auszudrücken. Ihr könnt den Willen Gottes nicht in Seiner Gesamtheit erfassen, da ihr nicht den Verstand Gottes habt. Wenn ihr den Verstand Gottes hättet, würdet ihr sehen, wie jeder gegenwärtige Augenblick sich im Leben der Menschen zusammenfügt, um den Willen Gottes zu erfüllen.

**28. November 2007**  
**Öffentliche Erscheinung**

Der Heilige Martin von Porres sagt: „Gelobt sei Jesus Christus.“

„Jesus sendet mich, einen armen Mulatten, um dich zu bitten, folgendes Gebet aufzuschreiben. Es ist ein für jede Seele wichtiges Gebet, unabhängig von ihrer Bedeutung in der Kirche oder in der Welt.“

„Hier ist es:“

**„Lieber Jesus, ich weiß, dass der Sieg der Vereinten Herzen nicht in die Welt kommen kann, wenn er nicht zuerst in meinem eigenen Herzen vorhanden ist. Deshalb bitte ich Dich um Mut, mit den Augen der Wahrheit in mein eigenes Herz zu schauen, um alle Bereiche der ungeordneten Eigenliebe, die mir bis jetzt noch nicht bewusst sind, zu erkennen. Übernimm Du die Herrschaft über mein Herz.“**

**„Jesus, Triumph und Herrschaft! Amen.“**

„Dieses Gebet ist ein wichtiger Schritt, um ein Instrument für den Sieg Jesu zu sein anstatt ein Hindernis.“

**30. November**  
**Freitags-Rosenkranzandacht**

Jesus erscheint mit Seinem geöffneten Herzen und sagt: "Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde."

„Meine Brüder und Schwestern, jeder gegenwärtige Augenblick birgt für jede Seele sowohl das Kreuz als auch die Gnade. Die Seele, die den Willen Gottes und das Kreuz annehmen kann, wächst in der persönlichen Heiligkeit und erhält viele Gnaden. Die Seele, die das Kreuz zurückweist, nimmt damit Hindernisse auf ihrem Weg zur persönlichen Heiligkeit in Kauf.“

„Mache dies bitte bekannt.“

„Heute Abend segne Ich euch mit Meinem Segen der Göttlichen Liebe.“

Das Werk der Heiligen Liebe ist ein ökumenisches Laienapostolat, das sich verpflichtet, die Heilige Liebe, Göttliche Liebe und die Botschaften der Vereinten Herzen zu leben und zu verbreiten. Diese Botschaften, die sich auf die zwei großen Gebote stützen: „Liebe Gott über alles und den Nächsten wie dich selbst, wurden durch Privatoffenbarung an die Seherin (Himmelsbotin) gegeben. Die HLM (Diener der Heiligen Liebe) vereinen sich im Rosenkranzgebet für den Weltfrieden, für das Ende der Abtreibung und dass die Herzen sich öffnen mögen für die Botschaften des Himmels.  
 Holy Love Ministries, 37137 Butternut Ridge Rd., Elyria, OH 44035; <http://www.holylove.org>